

Liebe BAVELO-Mitglieder, karaj amikoj de Esperanto,

hier liegt er wieder vor Ihnen, unser jährlicher BAVELO-Rundbrief. Und auch in diesem Jahr geht mein ganz besonderer Dank an Josef Schiffer, auf den auch der Name „*Bacilo*“ (kurz für BAVELO-cirkulero) zurückgeht. Er hat die Gestaltung besorgt hat und unseren - hoffentlich recht ansteckenden - „*Bacilo*“ zusammen mit dem Rundbrief der Villinger Gruppe an Sie verschickt. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und uns allen das Engagement, mit dem Esperanto die Würze ins Leben bringt.

Kun sincera saluto via

Ursula Niesert

Im letzten Jahr hat sich viel ereignet - womit soll ich beginnen? Vielleicht mit dem Frischesten: Gerade ging in Stuttgart die **Interschul/Didacta** (1.-5.3.99) zu Ende. Auf Initiative der Stuttgarter Gruppe konnten wir dort wieder mit einem Stand vertreten sein - direkt zwischen Bundesbildungsministerium und baden-württembergischem Kultusministerium - und stellten mit Betreuern aus vier Kontinenten (!) sicher das internationalste Team auf dieser Messe.



Das Donnerstagsteam (von links): Jean Codjo - Benin, Katja Hoffmann, Alois Eder, Taro Kubota - Japan, Violette Walther - Frankreich -, Ursula Niesert und Christian Richard - Kanada - freuten sich auf ein Gespräch mit den Messebesuchern. - Insgesamt haben 17 Betreuer mitgeholfen. Herzlichen Dank an sie alle.

Das bewährte Standkonzept hat jetzt schon Tradition: Eine **Lostrommel** zieht viele an, ihr Glück zu versuchen. Sie haben eine gute Chance (50:50), die kostenlose Teilnahme an einem Esperanto-Kurs zu gewinnen. - Über 170 Messebesucher gehörten zu den glücklichen Gewinnern, die ihre Anschrift in den Gutscheine eintrugen (also auch künftig mit Informationen über Esperanto versorgt werden können). Zu gewinnen gabs den Fernkurs des Deutschen Esperanto-Bundes, der in 10 Lektionen die Geschichte von Peter und Klara erzählt.

Eine Blitzumfrage unter über 700 Besuchern zu Sprachenkenntnis und Bekanntheitsgrad von Esperanto machte deutlich, wie sehr gerade dieses Publikum an Sprachen interessiert ist (über die Hälfte sprach eine Fremdsprache fließend, 4 von 5 kannten Esperanto - Details dazu in *Esperanto aktuell*).

Mentoren gesucht !

Etliche der Kursus-Gewinner brauchen noch einen Betreuer - wäre das nicht eine **reizvolle Aufgabe für SIE** ?

Die Betreuung eines Fernschülers ist eine der interessantesten Aufgaben in „Esperantujo“ und eine echte psychologische Herausforderung: es gilt, das zarte Pflänzchen des erwachenden Interesses bei Ihrem Schüler zu nähren, so daß es zu einem kräftigen Baum heranwachsen kann.

Das fängt bei einer einfühlbaren Korrektur der eingesandten Aufgaben an, SIE spüren die verschiedenen Interessensgebiete des Einsteigers heraus und zeigen entsprechende Möglichkeiten zur Verwirklichung auf, Sie erzählen in einfachem Esperanto von eigenen Erlebnissen, weisen auf Veranstaltungen in der Nähe hin, machen mit der Gruppe vor Ort bekannt, ...

kurz gesagt, Sie können Ihre schönsten Fähigkeiten zur Geltung bringen, ob Lehrer oder Fremdenführer, Psychologe oder Abenteurer - der Mentor hat von allem etwas, eine Aufgabe mit vielen Facetten.

Sprechen Sie mit unserem Mentoren-Betreuer Alois Eder, 07034 - 228 99

Rückblick auf das 21. BAVELO-Seminar in Oberkirch

Schönes Herbstwetter und eine gute Stimmung waren Markenzeichen unseres BAVELO-Seminars, das vom 16.-18. Oktober 1998 fast 70 Aktive anzog.

Förderlich dabei war der freie Samstagnachmittag, der sich zur Entspannung beim gemeinsamen Spazierengehen anbot und auch gern und weidlich dafür ausgenutzt wurde (für die jüngsten Teilnehmer gar noch mit einem spendierten Eis gekrönt).

Auch das Kursprogramm war bunt, wie das folgende *kvizo* zeigt:

- Der größte Kurs (mit 13 Teilnehmern) war auch gleichzeitig der jüngste.
- Wer hier begonnen hat, kann sich noch gewaltig steigern.
- Sachthemen, die zum Sprechen anregen, standen hier im Mittelpunkt.
- Nein, „blutige“ waren die nicht, die sich diesen Kurs ausgesucht hatten.
- Wie ein bunter Blumenstrauß bot sich in dieser Runde eine Themenpalette von Literatur, Internetsurfen, Terminologie und Öffentlichkeitsarbeit dar.
- Fand in Oberkirch nicht statt (toll, es gibt keine Esperanto-„geschädigten“ *familianoj* mehr !!), daher vom Kursbuchstaben **im Alfabet** 4 Buchstaben weiter.
- Hier wurde am meisten geschwitzt, doch erfolgsgekrönt mit Diplom und strahlenden Gesichtern (s. Esperanto aktuell 1'99) kehrten alle 5 Teilnehmer nach Hause zurück.

- Zum Quiz: Als Lösung ist der Buchstabe für den entsprechenden Kurs einzutragen (die erfolgreichen Kurse werden auch in diesem Jahr wieder angeboten. - Schauen Sie einfach mal in der Einladung zum aktuellen BAVELO-Seminar nach). Als kleine Anerkennung fürs Mitmachen verlosen wir unter allen richtigen Einsendungen 3 Gutscheine über DM 10,-, die Sie bei der Seminarteilnahme einlösen können.

Das **Lösungswort** besagt, wie Sie die Aufgabe gemeistert haben!

- Bitte einsenden an: Maria Schiffer, Adresse s. Seminaranmeldeformular

Ergebnisse der Neuwahlen

Vorsitzende Ursula Niesert, Freiburg <Ursula.Niesert@esperanto.de>
 Stellvertreter Alois Eder, Gärtringen <Alois.Eder@esperanto.de>
 Schatzm. Maria Schiffer, Villingen <Josef.Schiffer@t-online.de>
 Geschäftsf. Bernhard Eichkorn, VS <Bernhard.Eichkorn@esperanto.de>
 Beisitzer: Frank Stephan, Heidelberg <fstefhan@ira.uka.de>
 ! **Stefan Fisahn**, Stuttgart <fisahn@yahoo.com>
 ! **K. Liebermann**, Rottweil <Karl.Liebermann@esperanto.de>
 ! **Inge Simon**, Aalen <Inge.Simon@esperanto.de>

Kassenprüfer: Otto Dengler, Wildberg-Sulz und **Gisela Michel**!, Villingen
 Wir danken den ausscheidenden Hermann Heiß, Ottmar Jareb und Horst Hub für
 ihre Mitarbeit und begrüßen die **Frischgewählten** (!).

Einladung zur nächsten Mitgliederversammlung am 26.9.1999, 13:00

im Rahmen des 22. BAVELO-Seminars, im Bildungshaus St. Michael,
 Stammbergweg 1, 97941 Tauberbischofsheim; 0 93 41/98 60

Zuverlässig, günstig, schnell - Neue Medien als wichtiges Hilfsmittel.

Es ist einfach toll, wenn Briefe nach Japan oder Benin, nach Brasilien oder Rußland
 genauso günstig verschickt werden können wie solche ins Nachbarhaus. - Der
 BAVELO-Vorstand ist in Kürze komplett mit **elektronischer Post** erreichbar. - Wir
 empfehlen, das Angebot der Deutschen Esperanto-Jugend zu nutzen und für nur 30
 DM im Jahr eine Adresse zu erwerben, die sich mühelos behalten läßt und gleich
 eine Werbung mitträgt: **Ihr.Name@esperanto.de**.

Auch um aktualisierte Informationen allen zugänglich zu machen ist das Internet
 eine einzigartige Möglichkeit, die ständiges Rundschicken von Papier erspart. So
 können Sie z.B. unseren BAVELO-Kalender immer aktuell einsehen auf der Seite
http://home.t-online.de/home/st-fidelis. Auf Dauer wollen wir hier alle Informa-
 tionen sammeln, die allen BAVELO-Mitgliedern zur Verfügung stehen sollen.

Auch für deutsche Kinder, die erstmals mit Esperanto in Kontakt treten

**Villi
 Abelo**

(Biene Willi) lädt Menschen von 6 bis 14 ganz herzlich ein zum
Internacia Infana Kongreso (IIK).



**IIK - der „UK“ der
 Kleinen Leute!**

Villi hat ein klasse Haus dafür gefunden, das Kinderferienzentrum
 am Teufelssee, mitten im Wald bei Potsdam, mit Badesee und
 eigenem Streichelzoo. Dort gibts jede Menge Gelegenheit zu
 Schatzsuche, Basteln, Singen, Lachen.

Lagerfeuer und Spateneier sind natürlich auch dabei und vieles,
 vieles mehr. *Villi* hat alles schon ausprobiert und freut sich auf
 Euch. Wenn Ihr mehr wissen wollt, schreibt an *Villi* oder meldet
 Euch gleich an bei: **Villi Abelo** und Sabine Trenner, p/a Deutsche
 Esperanto-Jugend, Grellstr. 36, 10409 Berlin.

Esperanto-Freunde in Baden-Württemberg

„Ja, Esperanto finde ich gut!“ Das sagen über 7.000 Menschen in Baden-Württem-
 berg. Und wo sie herkommen, sagt die folgende Grafik:

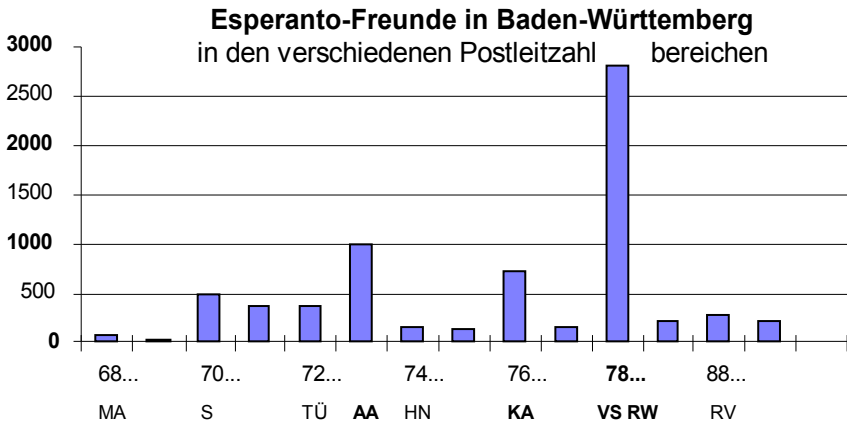


Abb. Die Esperanto-Freunde in Baden-Württemberg ballen sich in den Postleitzahlgebieten 73... (Aalen), 76... (Karlsruhe) und 78... (VS-Villingen und Rottweil).

Und was sagt uns die Grafik? - Gibt es in diesen vier Städten einen größeren Anteil der Bevölkerung, der Esperanto gut findet? - Wohl kaum, aber dort gibt es vier Menschen (K.H. Schäffer, L. Eckert, J. Schiffer und L. Mahn) und ihre Freunde, die diese Aktion zu ihrer besonderen Aufgabe gemacht haben, die sich die Mühe gemacht haben, ihre Mitbürger wirklich zu fragen, ob sie Esperanto gut finden.

2822 Menschen in der Region Villingen/Rottweil haben sich für Esperanto ausgesprochen. - Das sind rund 2,7% der dortigen Bevölkerung. Wenn wir also alle zehn Millionen Baden-Württemberger befragen könnten, dürften wir mit 270.000-facher Zustimmung rechnen. - Find ich gut!

UN

Zum Mitmachen: das Unterschriftenblatt finden Sie in der Mitte von „La Spino“.

Quiz: Welches ist das Organ von BAVELO?

q Der Spiegel q Monats q Esperanto aktuell q Eventoj

(Auflösung in der nächsten April-Nummer. - Bis dahin lesen Sie z.B. den Artikel über die Reaktion von BW-Kultusministerin Schavan oder das BAVELO-Seminar in Oberkirch in Esperanto aktuell 1'99)

„La vivo estu dolĉa. La laboro estu dolĉa. La rezultoj de niaj klopodoj estu dolĉaj. Kion krome ni deziru ol frandi la ĝuendaĵojn de la mondo.“

„Das Leben sei süß. Die Arbeit sei süß. Die Früchte unserer Anstrengungen seien süß. Was wollten wir anderes, als an den Genüssen der Welt naschen.“

(Letzte Seite) Wichtige Adressen:

- DEB** Deutscher Esperanto-Bund e.V., Immentalstr. 3, 79104 Freiburg,
T: 0761 / 28 92 99, Fx: 28 92 96; DEB@esperanto.de
- DEJ** Deutsche Esperanto-Jugend e.V., Grellstr. 36, 10409 Berlin, T: 030 /
42 85 78 99 (=F); GEJ@esperanto.de
- BAVELO** Deutscher Esperanto-Bund e.V. - Landesverband Baden-Württ.,
Geschäftsstelle: Romäusring 20, 78050 VS-Villingen, T: 07721 /
22073, Fx: 2 20 74; Bernhard.Eichkorn@esperanto.de

Esperanto-Gruppen in Baden-Württemberg:

- Aalen** Karl Heinz Schaeffer, T+F: 07361/8606; kh.schaeffer@t-online.de
- Albstadt** Waltraud van Dühren, T: 07432/4362
- Freiburg** Ursula Niesert, T: 0761/289299, Ursula.Niesert@esperanto.de ;
- Heidelberg** Frank Stephan, T: 06221/409590 fstephan@math.uni-heidelberg.de
Manfred + Ikuko Sona, T: /804139 Manfred.Sona@t-online.de
- Heilbronn** Siegfried Krüger, T: 07131/162688
- Herrenberg** Alois Eder, Gärtringen, T: 07034/22899 Alois.Eder@esperanto.de
- Karlsruhe** Stefan Hengst, T: 0721/376444; bettina.naroska@hengst.inka.de
- Kurpfalz** Daniel König, Neckarhausen, T: 06203/2765; Coinvent@aol.com
- Oberkirch** Hermann Heiß, T: 07802/4856
- Rottweil** Karl Liebermann, T: 0741-14391; koloro@t-online.de
- Stuttgart** Esperanto Stuttgart e.V., T: 0711/138 89.80; EsperantSt@aol.com
- Tübingen** Manfred Sailer, T: 07071/600316; mf@sfs.nphil.uni-tuebingen.de
- VS-Villingen** Josef Schiffer, T: 07721-58991, Josef.Schiffer@esperanto.de

notoj - Letzte Notizen - lastaj notoj - Letzte Notizen - lastaj notoj -

GEJ - Die Deutsche Esperanto-Jugend lädt ein:

Bundesweiter Fortgeschrittenenkurs mit Klaus Dahmann und Slavica Babinka
25. - 27.6. 1999 in Bonn. - Info und Anmeldung: Katja Hoffmann, Am Furtrain
38/1, 71032 Böblingen, T: 07031 / 27 61 77; Katja.Hoffmann@esperanto.de

Bücherdienste - Adreßänderung:

Manfred Führer hat seinen Bücherdienst übergeben an: Dr. Wolfgang Schwanzer
Buchversand, Pfr.-Seeger-Str. 9, 55129 Mainz, 06136/46232

Universala Kongreso de Esperanto - Esperanto-Weltkongreß:

Am 22.2. waren es bereits 418 Anmeldungen aus Deutschland, 57 aus Baden-
Württemberg. Sind Sie auch dabei? - Anmeldungen an: Helmut Krone,
Hohenschönhauser Weg 3, 10315 Berlin, T: 030-5103632; htkrone@aol.com
Fotos von der Interschul (hier als „Briefmarke“):

